

**Innerhalb 5 Tagen**

bitten wir uns benachrichtigen zu wollen, wieviel à conditions-Exemplare von

**Pistorius 1806**

" 1807—1809

sich noch unverkauft bei Ihnen befinden und ob Sie davon etwas entbehren können. Wir verlangen diese Bände hierdurch

**zurück, entbinden aber diejenigen Firmen,**

welche uns freundlicherweise die erbetene Nachricht geben, bis auf weiteres von der Remission.

Berlin, den 9. Juli 1913.

**Trowitsch & Sohn.****Schmidt's Fichtelgebirgsführer**

alle Exemplare zurück, wenn nicht fest behalten. Wo keine Gelegenheit nach Leipzig, direkt mit Post. Neubearbeitung 1914.

**G. Kohler Verlag, Bunsiedel.****Umgehend zurück**

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

**Schwarz, Erstkommunion-Unterricht. II. Aufl. Brosch.**

M. 1.35, geb. M. 1.80 netto.

**Konferenz-Vorträge und Ansprachen für kath. Männer von Kranich usw. Kart.**

M. —.50 netto.

Da es uns an Exemplaren zur Auslieferung fester Bestellungen mangelt, wären wir für sofortige Erfüllung unserer Bitte dankbar.

**Letzter Annahmeterrin: 10. Oktober d. J.**Rottenburg a. Neckar,  
10. Juli 1913.**Wilhelm Bader.****Angebotene****Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Zum 15. August d. J. suche ich einen jüngeren

**tüchtigen Gehilfen**

mit guten Empfehlungen. Kenntnis des Musikalienhandels erwünscht. Angebote mit Bild an

Willach. **Viegels Buchhandlung**  
Inh. Ad. Gahner.

Zum 1. Oktober suchen wir für unsere Sortimentsabteilung einen gewandten, sicher arbeitenden Gehilfen, dem an längeres Verbleiben gelegen ist.

Herren, die auf diesen Posten reflektieren, bitten wir gütigst, unter Darlegung des Bildungsganges und Beifügung der Zeugnisabschriften sich baldmöglichst zu melden.

Anfangsgehalt M. 130.—.

Bonn.

**Math. Lemperg**Buchhandlung und Antiquariat.  
(Inhaber: P. Hanstein u. Söhne.)

Für meine **Buch- und Papierhandlung** suche zum 1. September militärfreien

**Gehilfen**

für den Laden. — Erforderlich: Kenntnis beider Fächer, Fähigkeit zum Dekorieren, gute kaufmänn. Umgangsformen und ausgeprägter Ordnungssinn. Gehalt ungefähr 110 M. Bewerbungen mit Bild erbetet

Schwerin i/W.

**August Bürger Nachf.**

Zu meiner Entlastung suche ich zum 1. Oktober d. J. einen geschäftsgewandten, zuverlässigen u. militärfreien Gehilfen (ev. Konfess.), der imstande ist, mich zu vertreten, und dem an **dauernder Stellung** gelegen ist. Der Posten ist ein sehr angenehmer und selbständiger, verlangt aber umsichtige und tüchtige Leitung. Nur Herren mit guten Empfehlungen, die schon längere Zeit im Buchhandel tätig sind, wollen sich melden. Eine Übernahme des Geschäfts in einigen Jahren ist nicht ausgeschlossen.

Angebote mit Bild erbeten!

Bunzlau, 7. Juli 1913.

**G. Kreuschmer's Buchhdlg.,**  
Sortiment u. Verlag.

**Stuttgart.** Zum 1. Oktober sucht eine groß. Stuttgarter Firma für die Sortimentsverschreibungen und Expeditionsarbeiten einen jüngeren Gehilfen mit guten Empfehlungen, der rasch und sicher zu arbeiten versteht. Anf.-gehalt M. 110.— monatlich. **Gef. Angebote mit Abschrift der Zeugnisse werden unter Nr. 2427 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.**

**Zum 1. Oktober**

suchen wir einen **zuverlässigen und schnell arbeitenden** jüngeren Gehilfen. Angebote m. Gehaltsansprüchen erbeten an

**Carl Adler's Buchhdlg.**  
(A. Puhle) in Dresden.**Dauernde Stellung.**

Zum 1. Oktober hatte ich einen zweiten Gehilfen (Sohn eines Kollegen) engagiert, der mir heute infolge Erkrankung seines Vaters abschiebt. Ich muß also den Posten anderweitig besetzen. Militärfreie Herren, die exakt und fleißig arbeiten und dauernde Stellung suchen, wollen sich umgehend, unter Beifügung v. Lebenslauf, Zeugnissen und Photographie, direkt hierher wenden mit Angabe von Gehaltsanspruch. Gute französische und englische Sprachkenntnisse bevorzugt.

Friedberg (Hessen), 8. Juli 1913.

**Hofbuchhandlung**  
**Carl Bindernagel.**

Zum baldigen Eintritt suchen wir für unsern Verlag, verbunden mit Schreibwaren-Engros-Geschäft, einen tüchtigen, erfahrenen

**Expedienten**

(Mitte der Zwanziger), der mit der Schreibwarenbranche durchaus vertraut ist. Herren, denen an dauernder Stellung gelegen ist, bitten wir Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen einzureichen.

Karlsruhe, Juli 1913.

**J. Langs Buchhandlung.****Selbständiger**

jüngerer Mitarbeiter hauptsächlich zur Bedienung eines vornehmen Publikums gesucht zum

**1. August.**

Nur durchaus gewandte, strebsame Herren mit flotter Handschrift, guten Kenntnissen der modernen Literatur und Erfahrungen im Kunsthandel sowie Schaulensterdekoration wollen sich melden. Selbständiges Arbeiten sowie peinliche Ordnungsliebe ist Voraussetzung.

Umgehende Angebote unter Beifügung von Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen an

**Fr. Lintz'sche**  
**Buchh., Trier.****Junger Gehilfe**

mit höherer Schulbildung, der sich über seine bisherige Tätigkeit durch gute Zeugnisse ausweisen kann, für Strassenführung, Abrechnung und Auslieferung von grossem Verlage gesucht. Gelernter Sortimentler bevorzugt. Es wird Wert auf angenehme Umgangsformen und auf einige Sprachkenntnisse gelegt. Herren, die an flottes, tatkräftiges und gewissenhaftes Arbeiten nicht gewöhnt sind, wollen sich im beiderseitigen Interesse nicht melden.

Anfangsgehalt 125 M.; Arbeitszeit 8 bis 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Antritt am 1. August d. J. Angebote unter **M. T. L. 50, Berlin-Schöneberg, hauptpostl. erbeten.**

Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren, selbständig arbeitenden **Sortimentsgehilfen**. Erwünscht ist Kenntnis der medizinischen Literatur und der englischen Konversation. Mit österreichischen Verhältnissen vertraute Herren vorgezogen.

Wien, 8. Juli 1913.

VIII/1, Schloßelgasse 22.

**Josef Safár.**

Junger, strebsamer, evang. Gehilfe, kann soeben die Lehre verlassen haben, gut empfohlen, zum 1. Oktober gesucht.

Dsnabrück. **H. Meinders.**

Für 1. Oktober, ev. früher, zur

**selbständigen**

Führung eines großen

**Sortiments**

in Residenzstadt ein

**erster Gehilfe**

gesucht.

Angebote mit Photographie, Zeugnisabschr., und Angabe der Gehaltsansprüche u.  $\pm$  2367 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Verlageiner angesehenen rentablen Zeitschrift**

(G. m. b. H. in Berlin) sucht zur Entlastung des bereits vorhandenen, noch einen weiteren selbständigen Geschäftsführer, der Buchführung, Kasse, Vorschußgewährung, Personal zu überwachen hat. Reflektanten, die sich mit 30000 M. beteiligen können (nicht etwa, weil das Kapital für den Betrieb gebraucht wird, sondern weil die gesellschaftl. Wert auf Mitbeteiligung beider Geschäftsführer legen) werden bevorzugt. Angebote erbeten unter  $\pm$  2409 an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Herstellung.**

Von angesehener Verlagsbuchhandlung wird für 1. Okt. ein tüchtiger Verlagsgehilfe für die Herstellungsabteilung gesucht, der Erfahrung besitzt und imstande ist, unter Anleitung des Abteilungschefs selbständig zu arbeiten.

Herren, die über eine gute Allgemeinbildung verfügen und den Willen haben, den Posten zu einem dauernden zu gestalten, werden gebeten, ihren Bewerbungen Zeugnisabschriften, Bild und Angabe des letzten Gehaltes beizufügen.

Angebote unter Nr. 2301 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.